

## Schadenanzeige Private Sachversicherung

Versicherungsnummer/Mitgliedsnummer

Schadennummer

- Brand, Blitzschlag**       **Einbruchdiebstahl**       **Beraubung**       **Betriebsunterbrechung**  
 **Glasbruch**       **Sturm/Hagel**       **Leitungswasser**       **Elementar**

### Wichtige Hinweise

Wir bitten Sie, alle Fragen ausführlich und der Wahrheit gemäß zu beantworten, sodass wir Ihnen Rückfragen ersparen und den Fall schnell abwickeln können.

**Zur Erhaltung des Versicherungsschutzes sind Sie bedingungsge-  
mäß verpflichtet, der Polizei unverzüglich nach dem Schadenfall,  
insbesondere bei Einbruchdiebstahl, Raub und Vandalismus, ein-**

### detailliertes Verzeichnis der abhanden gekommenen Sachen ein- zureichen.

Der Versicherungsnehmer verpflichtet sich, der Gesellschaft sofort Nachricht zu geben, falls gestohlene oder abhanden gekommene Gegenstände gefunden werden, oder falls er näheres über die Täter oder den Verbleib der Gegenstände erfährt.

Schadentag	Schadenort (Straße + Ort)
Uhrzeit	Baujahr des Gebäudes:

Versicherungsnehmer		
Name, Vorname	Telefon (tagsüber)	Mobil
Straße Hausnummer, PLZ Ort	Telefax	E-Mail
Versicherungsgrundstück (Straße Hausnummer, Stockwerk, PLZ Ort)	Art des Betriebes/Beruf	

**1 Allgemeine Fragen** (bitte immer beantworten)

1.1 Wie hoch schätzen Sie den Schaden? \_\_\_\_\_ EUR  
 Kostenbelege wie Rechnungen usw. sind  beigelegt  nicht vorhanden  werden nachgereicht  
**(Bei Schäden ab 1.000 EUR rufen Sie uns bitte an! Rufnr. 04632.8488 0)**

1.2 Wann ist der Schaden entstanden? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

1.3 Wann erhielten Sie davon Kenntnis? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

1.4 Wann erfolgte die Anzeige des Schadens  
 a) an die DOLLERUPER oder ihren Vertreter? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr  
 b) bei der Polizei? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr  
 Aktenzeichen/Tagebuchnummer \_\_\_\_\_

1.5 Wo ereignete sich der Schaden?  
 (Straße Haus-Nr., PLZ Ort, ggf. nähere Bezeichnung wie z. B. Büro, Werkstatt, Lager etc.)  
 Hauptgebäude  Nebengebäude  im Freien  
 bzw. Stockwerk \_\_\_\_\_ Raum \_\_\_\_\_

1.6 Befanden sich die Sachen ständig oder nur vorübergehend am Schadenort?  
 ständig  vorübergehend, Grund: \_\_\_\_\_  
 Seit wann, für welchen Zeitraum? \_\_\_\_\_  
 Wo wurden die Sachen sonst aufbewahrt? \_\_\_\_\_

1.7 Das vom Schaden betroffene Gebäude/der Raum/  
 die Wohnung war am Schadentag  
 bezugsfertig  nicht bezugsfertig  benutzt  
 unbenutzt  bewohnt  unbewohnt seit \_\_\_\_\_

1.8 Sie sind  Mieter/Pächter  Eigentümer  
 des Gebäudes  der Geschäftsräume

1.9 Bewohnen Sie das Haus alleine?  nein  ja      Einfamilienhaus  nein  ja

1.10 Der Gesamtwert aller versicherten Gegenstände am  
 Schadentag ist zu veranschlagen mit \_\_\_\_\_ EUR

1.11 Wer ist Eigentümer der vom Schaden betroffenen Sachen?  
 (Name und Anschrift ggf. auf gesondertem Blatt)  
 Versicherungsnehmer  Besucher  Familienangehöriger  
 Untermieter  \_\_\_\_\_

1.12 Lebt der Eigentümer mit Ihnen in häuslicher Gemeinschaft?  nein  ja

1.13 Hat er Ihnen die Sachen zum persönlichen Gebrauch überlassen?  nein  ja

1.14 Wurden Maßnahmen zur Schadenminderung getroffen und  
 ggf. welche?  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Versicherungsnummer
Schadenummer

**1 Allgemeine Fragen (Fortsetzung)**

1.15 Ist für diesen Schaden ein Dritter verantwortlich?  nein  ja (Name, Anschrift) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

1.16 Sind Sie von einem gleichen oder ähnlichen Schaden schon früher betroffen worden??  nein  ja, am \_\_\_\_\_ Schadenhöhe \_\_\_\_\_ EUR  
 Versicherungsgesellschaft und Sitz, Vers.Nr. \_\_\_\_\_

1.17 Sind die vom Schaden betroffenen Sachen gegen die gleiche Gefahr noch anderweitig versichert?  nein  ja, durch  Hausrat-  Gebäude-  
 Haushaltsgeräte-  Wertsachen-  Reisegepäck-  Glasbruch-  
 Technische /sonstige Versicherung \_\_\_\_\_  
 bei Versicherungsgesellschaft und Sitz, Vers.Nr. \_\_\_\_\_

1.18 Wurden dort bereits Ansprüche angemeldet?  nein  ja

1.19 **Bei Schäden an Bargeld, Goldmünzen und -medaillen, Barrengold, Wertpapieren, Urkunden, Sparbüchern, Schmuck, Gold- und Silbersachen, Briefmarken- und Münzsammlungen:**

1 In welchen Behältnissen waren die Sachen aufbewahrt? \_\_\_\_\_

2 Waren die Behältnisse verschlossen?  ja  nein

3 Wo befanden sich dazu die Schlüssel? \_\_\_\_\_

4 Wie wurden die Behältnisse aufgebrochen und welche Beschädigungen liegen dazu vor? \_\_\_\_\_

1.20 **Bei Schäden an Teppichböden, Einbaumöbeln, z.B. Küchen, Schränken, Vertäfelungen aus Holz oder Kunststoff, Badewannen, Badeöfen, Waschbecken und sonstigen wasserführenden Installationen:**

1 Wer hat die Sachen angeschafft und auf wessen Kosten?  Versicherungsnehmer  Vermieter  
 Vormieter / -pächter  bei Einzug vorhanden

2 Wie sind die Bodenbeläge verlegt?  lose verlegt  vollflächig verklebt

3 Auf welchem Untergrund?  Parkett  Spanplatten  Holzdielen  Estrich  
 PVC  \_\_\_\_\_

4 Besteht eine Hausratversicherung für den Mieter der vom Schaden betroffenen Räumlichkeiten bzw. eine Gebäude-Leitungswasser-Versicherung für den Hauseigentümer?  nein  ja, bei der  
 Gesellschaft \_\_\_\_\_  
 Anschrift \_\_\_\_\_  
 Vers.-Nr.: \_\_\_\_\_

**2 Zusatzfragen – Nur beantworten bei:**

2.1 **Brand / Feuer**  
 Musste gelöscht werden? Wenn ja, womit?  nein  ja, mit \_\_\_\_\_

2.2 **Gewitter /Blitzschlag**

1 Wo hat der Blitz eingeschlagen? \_\_\_\_\_

2 Hat der Blitz Spuren am Gebäude hinterlassen?  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

3 Wurden nur elektrische Leitungen und Geräte betroffen?  nein  ja

2.3 **Einbruch in Kraftfahrzeuge**

1 Wo war das Kfz abgestellt?  Garage  Parkhaus  auf der Straße  
 Parkplatz  bewacht  unbewacht  
 Hofraum  verschlossen  unverschlossen

2 Wann wurde es dort abgestellt? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

3 Wann sollte es wieder benutzt werden? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

4 Wann und von wem wurde der Diebstahl festgestellt? am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr  
 von \_\_\_\_\_

5 War das Kfz abgeschlossen?  nein  ja

2.4 **Einbruch-Diebstahlschaden**

1 Sind Einbruchspuren vorhanden?  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_

2 An welcher Stelle wurde in die versicherten Räume eingebrochen?  Geschäftseingangstür  Nebeneingangstür  Terrassentür  
 Kellerfenster/-tür  Fenster  \_\_\_\_\_

3 Welche Sicherungen sind an der Eindringstelle vorhanden (z.B. Sicherheitsschloss, Rollläden)? \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Versicherungsnummer
Schadennummer

**2 Zusatzfragen (Fortsetzung)**

- 4 Wurden die Sicherungen betätigt?  ja  nein, weil \_\_\_\_\_
- 5 Hat die Alarmanlage angesprochen?  nein  ja, weil \_\_\_\_\_
- 6 Wurde der Polizei ein Verzeichnis der abhanden gekommenen Sachen eingereicht?  ja, am \_\_\_\_\_  nein, bitte unverzüglich nachholen!
- Hinweis: Sie sind bedingungsgemäß verpflichtet, der Polizei ein Verzeichnis der abhanden gekommenen Sachen unverzüglich einzureichen.**

**2.4 Leitungswasser**

- 1 Wodurch ist der Schaden entstanden?  Rohrbruch  Frost  
 Bruch von Heizkörpern, Boilern oder ähnlichen Armaturen  
 Defekte Dichtungen, Ventile, Muffen o.ä.  
 Verstopfung von Leitungen o.ä.  
 Offenlassen von Hähnen, Ventilen, Brausen und dgl.  
 Platzen von Verbindungsschläuchen zu sonstigen Einrichtungen  
 Bruch des Aquariums  
 Schadhafte Wasch- und Geschirrspülmaschinen  
 Sonstiges \_\_\_\_\_
- 2 Aus welcher Versorgungsanlage ist das Wasser ausgetreten?  Kaltwasserversorgung  
 Warmwasserversorgung/Heizungsanlag  
 Abwasserleitung  
 Abwasserleitung unter dem Kellergeschossboden,  
 dem Fundament bzw. auf dem Grundstück  
 außerhalb des Gebäude  
 auf dem Vers. Grundstück  
 außerhalb des Vers. Grundstück
- 3 Waren die Räume bei Schadeneintritt beheizt?  beheizt  nicht beheizt, weil \_\_\_\_\_

4 Wann wurden die wasserführenden Anlagen letztmalig erneuert? im Jahr \_\_\_\_\_

5 Stockwerk	Bezeichnung der beschädigten Räume (Lager, Büro usw.)	Größe des Raumes in qm	Datum der letzten Instandsetzung, Renovierung	Beschädigungen an Decken	Wänden	Fußboden	Außenfassaden	Installationen	Reparatur-/Installationskosten
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Hinweis: Ersetzte Rohrstücke und andere Installationsteile sind bis zum Abschluss der Schadenregulierung aufzubewahren.**

**2.5 Sturm** (als Sturm gilt eine atmosphärisch bedingte Luftbewegung von mindestens Windstärke 8)

- 1 Wodurch ist der Schaden entstanden?  Sturm  Hagel  
 Orkan  Gewitter mit Böen  \_\_\_\_\_
- 2 Welche Wetterlage herrschte am Schadentag?  
 3 Woraus schließen Sie, dass der Schaden durch Sturm entstanden ist?  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_
- 4 Sind auch in der näheren Umgebung Sturmschäden eingetreten?  nein  ja, folgende \_\_\_\_\_
- 5 Sind beschädigte Scheiben gegen Glasbruch versichert?  nein  ja, bei \_\_\_\_\_  
Versicherungsgesellschaft und Sitz Vers.-Nr.
- 6 Wann wurde das Dach letztmalig überholt? im Jahr \_\_\_\_\_
- 7 Bei Antennen:  Einzel-  Gemeinschaftsantenne / Satellitenanlage  
 Anschaffungsdatum: \_\_\_\_\_ Anschaffungspreis: \_\_\_\_\_ EUR

**2.6 Glas**

- | 1 Beschädigte Verglasungen | Anzahl | Breite cm | Höhe cm | Glasart | Rahmen Metall            | Holz/Kunststoff          |
|----------------------------|--------|-----------|---------|---------|--------------------------|--------------------------|
|                            |        |           |         |         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|                            |        |           |         |         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|                            |        |           |         |         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- 2 Art der Beschädigung  Sprünge / Risse  Löcher  Kratzer  Absplitterungen
- 3 Verwendungsart  Kellerausgangstür  Innentür  Ladeneingangstür  
 Hauseingangstür  Fenster  Spiegel  
 Überdachung  Schaufenster, Gesamtfläche: \_\_\_\_\_ qm  
 Platte \_\_\_\_\_ mm dick  Sonstiges \_\_\_\_\_  
 Balkon-/Wintergarten-/Verandenverglasung  
 vorhandene Gesamtverglasungsfläche: \_\_\_\_\_ qm
- 4 Lage (z.B. Büro, Lager, Treppenhaus) \_\_\_\_\_

Versicherungsnummer
Schadennummer

**3 Ursachen und Hergang des Schadens** (bitte in jedem Fall ausführlich schildern; ggf. Skizze anfertigen)

Falls zur Schadenbeschreibung eine Skizze erforderlich ist bitten wir Sie, dieses Blatt auszudrucken und vervollständigt gesondert an uns zu senden.



## Anlage zur Schadenanzeige Private Sachversicherung

### **Mitteilung gemäß § 28 Abs. 4 Versicherungs-Vertragsgesetz über Folgen von Obliegenheitsverletzungen nach dem Versicherungsfall**

#### 1. Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen sind Sie nach Eintritt des Versicherungsfalles verpflichtet, auf Verlangen jede Auskunft zu erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs der Leistungspflicht erforderlich sind (Auskunftsobliegenheit), und die sachgerechte Prüfung der Leistungspflicht insoweit zu ermöglichen, indem Sie alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestandes dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Es kann ebenfalls verlangt werden, dass Sie Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

#### 2. Leistungsfreiheit

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarung vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, die Leistung kann aber im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens gekürzt werden. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz der Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleibt der Versicherer jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang der Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen arglistig, ist der Versicherer in jedem Fall von der Verpflichtung zur Leistung frei.

#### **Hinweis:**

Wenn das Recht auf die vertraglichen Leistungen nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen verpflichtet.

Bewusst wahrheitswidrige oder unvollständige Angaben können zum Verlust des Anspruches auf Versicherungsschutz führen, auch wenn sie für die Schadenfeststellung folgenlos geblieben sind.

**Sie haben jetzt die Möglichkeit, dieses Formular auf Ihrem Rechner zu speichern und uns ggf. mit weiteren Unterlagen wie z.B. Fotos oder Kostenvoranschlägen per EMAIL an**

**[schaden@dolleruper.de](mailto:schaden@dolleruper.de)**

**zuzusenden.**